

Jeder Cent hilft: Ströck unterstützt mit Aktion „Aufrunder bewirken Wunder“ Kinder in Caritas Lerncafés

Utl. Seit 2019 ist die Bäckerei Ströck Partner der Caritas Aktion „Aufrunder bewirken Wunder“. Jeder aufgerundete Cent hilft und geht an die Caritas Lerncafés in Wien und NÖ, in denen Kinder aus sozial benachteiligten Familien beim Lernen unterstützt werden.

Irene Ströck, Geschäftsführerin der Bäckerei Ströck freut sich, dass in vielen Ströck-Filialen die Aktion der Caritas unterstützt werden kann. *„Wir geben unseren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, einfach und unkompliziert beim Einkaufen mit nur kleinen Beträgen Gutes zu bewirken. So bekommen junge Menschen in den Lerncafés die Möglichkeit, nach ihren Bedürfnissen individuell unterstützt und gefördert zu werden. Bildung soll für alle frei zugänglich sein, dies ist uns als Familientraditionsunternehmen sehr wichtig.“*, so Ströck.

Insgesamt 16.438,12 Euro konnte die Ströck-Geschäftsführerin an Klaus Schwertner, gf. Caritasdirektor der Erzdiözese Wien für das Bildungsprojekt überreichen. *„In den Caritas Lerncafés erhalten Kinder aus sozial benachteiligten Familien kostenlose Unterstützung beim Lernen und damit das Rüstzeug für bessere Zukunftschancen. Denn Bildung ist die beste Armutsprävention.“*, betont Schwertner. *„Wir freuen uns, dass die Bäckerei Ströck die Aktion ‚Aufrunder bewirken Wunder‘ unterstützt. Ein großes Dankeschön gilt hier den Kundinnen und Kunden, die deutlich machen, dass schon mit etwas Kleinem Großes bewirkt werden kann. Gemeinsam ermöglichen wir konkrete Hilfe für Kinder und Jugendliche, die wir gerade in diesen herausfordernden Zeiten bei ihrem Bildungsweg begleiten.“*

Für mehr Chancengerechtigkeit in der Bildung

Mit den Lerncafés bietet die Caritas Kindern kostenlose Lern- und Nachmittagsbetreuung. An zehn Standorten in Wien und Niederösterreich fördern über 260 geschulte Freiwillige sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche mit oder ohne Migrationshintergrund im Alter zwischen 6 und 15 Jahren. Neben der gezielten Lernhilfe geht es darum, Freude am Lernen zu vermitteln. Ziel des Angebots ist es, die jungen Menschen in Lerngruppen oder individuell zu begleiten, zu stärken und beim Lernen und ihren sprachlichen Kompetenzen so weit zu unterstützen, dass sie später selbständig ihren Weg gehen können. Damit sind die Lerncafés ein wichtiger Beitrag, um der wachsenden Ungleichheit im Bildungssystem entgegen zu wirken und den Anteil junger Menschen ohne Schul- oder Berufsausbildung zu verringern. Workshops und Freizeitaktivitäten ergänzen das Angebot. Durch die hohe Diversität unter den Kindern wird auch der Integrationsprozess in Schule und Alltag erleichtert: vom Erlernen

sozialer Fähigkeiten, Konflikte zu lösen über das Überwinden von Vorurteilen bis hin zum Entstehen neuer Freundschaften.

www.caritas.at/lerncafe

Rückfragehinweis:

Ulrike Fleschhut
Presse Caritas der Erzdiözese Wien
1160 Wien, Albrechtskreithgasse 19-21
Mobil: 0664/848 26 17
E-Mail: ulrike.fleschhut@caritas-wien.at